

Tagungsleitung

Dr. Gero Kellermann
Akademie für Politische Bildung

Dr. Selcen Güzel
Eugen-Biser-Stiftung, München

Stefan Zinsmeister
Vorsitzender des Vorstands,
Eugen-Biser-Stiftung, München

Tagungssekretariat

Iryna Bielefeld
Tel.: +49 8158 256-53
i.bielefeld@apb-tutzing.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich
spätestens bis zum 11.11.2026 über das
Online-Formular auf der Website der Akademie.



Zur Anmeldung:
Hier [klicken](#) oder scannen

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn
Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.
Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 16. bis
20.11.2026 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen
die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung,
danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkos-
ten. Ersatz durch eine andere Person befreit
von Stornogebühren.

Tagungskosten

Die Verpflegungs- und Übernachtungskosten
werden von der Eugen-Biser-Stiftung übernom-
men. Die Reisekosten können entsprechend
der Vorgaben des Bundesreisekostengeset-
zes (BRKG) mit entsprechenden Belegen und
postalischer Einreichung bis 1.12.2026 an die
Eugen-Biser-Stiftung erstattet werden:
Eugen-Biser-Stiftung, Pappenheimstraße 4,
80335 München.

Verpflegung

Wir kochen vegetarisch. Sie können aber
bei der Anmeldung auch nicht-vegetarisches
Essen bestellen. Bitte teilen Sie uns außerdem
verbindlich bestehende Allergien / Unverträglich-
keiten mit.

Bild- und Video-Aufnahmen

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit ein-
verstanden, dass die Akademie für Politische
Bildung und die Eugen-Biser-Stiftung gegeb-
enfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf
denen Sie zu erkennen sind.

Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und An-
schaffungen der Akademie, die aus Mitteln des
öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind.
Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €.

Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt
nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förder-
kreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr
die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akade-
mie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen
und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltun-
gen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

Dienstbefreiung

Diese Veranstaltung der Akademie wird von der
Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungs-
arbeit als staatspolitische Bildungsveranstaltung im
Sinne der Dienstbefreiungsvorschriften anerkannt.
Für die Teilnahme an dieser Akademieveranstaltung
kann deshalb Dienstbefreiung nach § 10 Abs. 1 Satz
1 Nr. 5 UrlMV gewährt werden.



Die Akademie liegt direkt am Starnberger See
35 Kilometer südlich von München.

Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6)
oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof
Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978
bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am
Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die
attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer
Website unter Anreise.



Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum
Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben be-
schrieben.



Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt
1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.



Mit dem Auto von München über die A95 und
A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis
Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die
Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.



Unsere Gäste können die Ladestationen der
Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller,
Bikes) kostenlos nutzen.



Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE BILDUNG
TUTZING

LearningDays 2026 ReViLBa²

Schule gestalten: Religiöse Vielfalt, digitale Gegenwart und gesellschaftlicher Zusammenhalt

Grundlagen und Praxisbeispiele



25. – 26. November 2026

In Zusammenarbeit mit der
Eugen-Biser-Stiftung



EINLADUNG

Schule ist ein Spiegel der Gesellschaft: ein Ort, an dem unterschiedliche Lebenswelten, Religionen, Kulturen und Perspektiven aufeinandertreffen – und gesellschaftliche Entwicklungen wie Migration, Globalisierung sowie Digitalisierung jeden Tag unmittelbar sichtbar werden. Diese Vielfalt bereichert das Schulleben, fordert aber zugleich alle Beteiligten heraus. Schulleitungen, Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler gestalten dabei entscheidend mit, wie respektvolles Miteinander, Dialog und demokratische Teilhabe gelingen können.

Der Fokus der Learning Days „Schule gestalten: Religiöse Vielfalt, digitale Gegenwart und gesellschaftlicher Zusammenhalt – Grundlagen und Praxisbeispiele“ liegt auf den verfassungsrechtlichen und gesetzlichen Voraussetzungen für religiöse Vielfalt und Schule in Bayern und Baden-Württemberg. In themenspezifischen Workshops werden Methoden aus der interreligiösen Demokratiebildung, Herausforderungen für die Medienbildung in digitalen Räumen und für die religiöse Vielfalt sowie Grundlagen und Haltungsreflexion mit dem Beutelsbacher Konsens im Raum Schule analysiert bzw. ausprobiert. Das Netzwerken mit Methoden des Matchmakings und dem Markt der Möglichkeiten rahmt die Fachtagung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch in Tutzing.

Dr. Gero Kellermann
Akademie für Politische Bildung

Stefan Zinsmeister
Vorsitzender des Vorstands,
Eugen-Biser-Stiftung, München

Dr. Selcen Güzel
Eugen-Biser-Stiftung, München

MITTWOCH, 25. NOVEMBER 2026

13.30 Uhr *Anreise, Kaffee,
Aufbau „Markt der Möglichkeiten“ im
Foyer Auditorium*

14.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. Gero Kellermann
Stefan Zinsmeister
Dr. Selcen Güzel

14.50 Uhr **Religiöse Vielfalt an Schulen:
Verfassungsrechtliche Grundlagen**
Prof. Dr. Eva Julia Lohse
Inhaberin des Lehrstuhls für Öffentliches
Recht III, Universität Bayreuth

16.00 Uhr *Pause*

Workshop-Phase I: Grundlagen und Zugänge

16.30 Uhr **1. Beutelsbacher Konsens und Schule**
StR Severin Furtmayr / Dr. Gero Kellermann
Akademie für Politische Bildung

2. Methoden der Interreligiösen Demokratiebildung

Andreas Enders / Franziska Ehmer
Eugen-Biser-Stiftung, München

**3. Digitale Lebenswelten: Wo und wie
begegnen Schülerinnen und Schüler
bestimmten „-ismen“? Hintergründe
und pädagogische Zugänge**
N.N.

**4. Religiöse Vielfalt im Schulalltag
gestalten: Projekttag für religiöse
Vielfalt**

Dr. Ruth Zeifert / Abass Sahm
Eugen-Biser-Stiftung, München

**5. Orthodoxes Christentum und
Schule**

Serafim Armanca
Eugen-Biser-Stiftung, München

18.30 Uhr *Abendessen*

19.30 Uhr Angebot: „Matchmaking“ zur
Vernetzung und zum Austausch,
begleitet vom „Markt der Möglichkeiten“

DONNERSTAG, 26. NOVEMBER 2026

8.00 Uhr *Frühstück
(Auschecken bis 8.45 Uhr)*

9.00 Uhr **Zwischen TikTok und Klassenzimmer:
Herausforderungen und Chancen
religiöser Vielfalt**
Prof. Dr. Meltem Kulaçatan
Professur für Soziale Arbeit, Internationale
Hochschule, Nürnberg

10.00 Uhr *Pause*

Workshop-Phase II: Praxis und Transfer

10.15 Uhr **1. Beutelsbacher Konsens und Schule**
Dr. Gero Kellermann / Laura Martena
Akademie für Politische Bildung

2. Workshop-Beispiele aus der Interreligiösen Demokratiebildung

Andreas Enders / Franziska Ehmer

**3. Digitale Lebenswelten: Wo und wie
begegnen Schülerinnen und Schüler
bestimmten „-ismen“? Haltungs-
training für Lehrkräfte**
N.N.

**4. Religiöse Vielfalt im Schulalltag ge-
stalten: Good-Practice-Beispiele**

Dr. Ruth Zeifert / Abass Sahm

**5. Orthodoxes Christentum und Schu-
le: Workshop-Beispiele aus der Praxis**

Serafim Armanca

11.30 Uhr *Pause*

11.45 Uhr **Fishbowl-Diskussion mit typischen
Fragen von Schülerinnen und
Schülern**

12.30 Uhr *Mittagessen,
Ende der Tagung*



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Das von der EU geförderte Projekt „Religiöse Vielfalt gemeinsam Lernen und Leben in Bayern und Baden-Württemberg (ReViLBa²)“ der Eugen-Biser-Stiftung dient der Schaffung nachhaltiger Strukturen für eine dialogfähige und religionssensible Schulkultur sowie dem Wissensaufbau zu den Themenkomplexen Migration, Integration und religiöse Vielfalt.